

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 68 (1995)
Heft: 1

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

40-Jahr-Jubiläum Verband Schweizerischer Militärköchenchefs, Sektion Zürich

Jung, dynamisch, unternehmerisch, effizient aktiv

Verband Schweizerischer Militärköchenchefs (VSMK), Sektion Zürich, hat zu seinem Jubiläum eine kleine Festschrift herausgegeben.

-r. «40 Jahre jung, dynamisch, unternehmerisch, effizient, aktiv, kurzum die Sektion mit positiver Vergangenheit und hervorragender Zukunft! Dies scheint uns, ein Fest wert zu sein. So quasi ein Marschhalt auf dem Wege zum Jahre 50 seit der Sektionsgründung», schrieben die Wm Heinz Akermann, René Derungs und Hans Meyer in ihrer Einladung zum gemütlichen Fest dieser initiativen Sektion.

Tragender Pfeiler

Präsident Kpl Urs Vonesch doppelt nach: «Ich übertreibe sicher nicht, wenn ich behaupte, dass unsere Sektion mit zu den tragenden Pfeilern des VSMK gehört. Es ist längst erwiesen, dass fachliches Wissen und praktische Erfahrungen allein nicht genügen, um die

vielschichtigen Probleme der Führung eines Militärköchenchefverbandes rationell und sicher zu lösen.»

Bedeutung der ausserdienstlichen Tätigkeit

Zum Wort meldet sich ebenfalls der Technische Leiter, Hptm Paul Spörri. Ganz gewichtig sind die Ausführungen, wenn er zum Thema ausserdienstliche Tätigkeit schreibt: «Mit den verkürzten Ausbildungszeiten in den Schulen und Kursen wird die Bedeutung der ausserdienstlichen Tätigkeit noch vermehrt zunehmen. Was heisst das nun konkret für unsere Sektion? Aufgrund der veränderten Verhältnisse werden wir uns bemühen, der ausserdienstlichen Weiterbildung der Militärköchenchefs und der Truppenköche das

nötige Gewicht zu geben. Wir werden deshalb bewusst unseren eingeschlagenen Kurs weiterführen. Das heisst: Wir wollen mit einem interessanten und abwechslungsreichen Programm jedem Mitglied die Möglichkeit geben, eine Veranstaltung nach seinem Geschmack zu besuchen. Auf unserem 'Sektions-Speisezettel' werden also weiterhin fachliche, sportliche, kulturelle und gesellige Anlässe nicht fehlen. Ebenfalls werden wir das beliebte Hirzelschiessen weiterführen. Auch wollen wir die Chancen nutzen, Neues einzuführen und Bewährtes beizubehalten.»

Übrigens: Zwischen den beiden Zürcher Sektionen VSMK und Schweizerischen Fourierverband (SFV) verbindet seit Jahren eine kooperative Zusammenarbeit. Deshalb konnte sich auch «Der Fourrier» schnell mit der Idee des VSMK Sektion Zürich anfreunden, jeweils seine Termine abzudrucken. «Der Fourrier» gratuliert dem Verband Schweizerischer Militärköchenchefs, Sektion Zürich, ganz herzlich zum Jubiläum und wünscht weiterhin erfolgreiche Tätigkeit im Dienste der Mitglieder und unserer Landesverteidigung. ■

Literatur

«Dienst» mit neuem Sinn

In der jüngsten Ausgabe von «Chance», dem vierteljährlich erscheinenden Forum für Sicherheits- und Friedenspolitik, befasst sich Adolf Muschg mit der Befindlichkeit und dem Selbstverständnis der Schweiz. So sagt er etwa: «Dienst muss gerade in der Schweiz einen vollkommen anderen Sinn erhalten.» Oder: «Identität» hat man nicht ein- für allemal; man erwirbt sie sich immer neu durch selbstbewusste Kon-

frontation mit Gegenwart und Zukunft.» Und: «Wir benötigen dringend eine Reform der Institutionen, die heute dem (populistisch) Meistbietenden ausgeliefert sind».

Elisabeth Rehn, Verteidigungsministerin Finnlands, zeigt, dass die Neutralität für ihr Land nicht ein Mythos, sondern eine Methode der Aussenpolitik ist. Zum Beitritt in der EU meint sie: «Wir können

nicht passive Beobachter sein, sondern müssen, um unserer eigenen Sicherheit willen, aktiv an den gemeinsamen Anstrengungen mitwirken.» Und schliesslich befasst sich ein weiterer Beitrag mit der Frage Berufsarmee oder Milizarmee? Diesmal aus der Sicht der Ökonomen: «Der Beweis dafür, dass die Milizarmee weitaus kostengünstiger ist als die Berufsarmee, steht noch aus». – «Chance» kann bestellt werden beim Verein CHANCE Schweiz, Postfach 304, 5004 Aarau. ■